

Zur Veröffentlichung
Mittwoch, 10. Februar 2010



Pressesprecherin Regina Vischer
Telefon: 0 61 92/4 21 98
E-Mail: regina.vischer@gruene-kriftel.de
www.gruene-kriftel.de

CO₂-Bilanz von Kriftel verbessern:

Grüne freuen sich über positive Resonanz auf ihren Antrag

PRESSEINFORMATION

Die Grünen haben den Antrag gestellt, dass unter Beteiligung aller Fraktionen Gespräche darüber aufgenommen werden, was in Kriftel noch getan werden kann, um die CO₂-Bilanz zu verbessern. In der Antragsbegründung wurden Zahlen einer Internetdatenbank herangezogen, die eine Reihe von Fragen aufwerfen. Dass durch einen Fehler in der Datenbank ein falscher Wert enthalten war, bedauert Fraktionsvorsitzende Regina Vischer, und entschuldigte sich am Montag bei den Mitgliedern des Planungsausschusses. Unabhängig von diesem Fehler haben die GemeindevertreterInnen sich jedoch genau die richtigen Fragen gestellt: Welche Einflussfaktoren bestimmen den CO₂-Ausstoß in Kriftel? Mit welchen verlässlichen Messzahlen können PolitikerInnen beurteilen, ob die bereits getroffenen Maßnahmen wirksam sind? Wo gibt es noch Einsparungspotential? Wo können die Bürger aktiv werden? Das sind die entscheidenden Fragen, die im Zuge parteiübergreifender Gespräche besprochen werden sollten. Die GRÜNEN finden es ganz wichtig, dass Klimaschutzmaßnahmen unabhängig von parteipolitischer Profilierung in gemeinsamer Abstimmung beschlossen werden, zumal den Kommunen immer weniger Geld zur Verfügung steht, notwendige Maßnahmen umzusetzen. Um so wichtiger ist es, planvoll vorzugehen. Einige klimaschutzwirksame Projekte sind bereits umgesetzt bzw. auf den Weg gebracht, z. B. die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bürgerhauses, die energetische Sanierung des Josef-Wittwer-Hauses und der großen Schwarzbachhalle, die geplante Bürgersolaranlage auf dem Dach der Gemeindebücherei oder der energetische Standard des Neubaus der Kindertagesstätte Linsenbergl.